



Kommt zum Ostermarsch 2020!

Zeigt Widerstand gegen Aufrüstung, Militärmanöver und Beteiligung an Kriegen

Ostermärsche sind die Gelegenheit, sich öffentlich kritisch gegen deutsche Rüstungs- und Militärpolitik zu stellen und eine friedliche Politik einzufordern. Sich in diesem Jahr zu beteiligen ist ganz besonders wichtig!

Der Bundesausschuss Friedensratschlag und die Kooperation für den Frieden rufen dazu auf, im Interesse von Frieden in Europa und für Ausgleich mit Russland sich demonstrativ gegen das zu Ostern und über den 75. Jahrestag der Befreiung vom Faschismus stattfindende NATO-Großmanöver „Defender 2020“ zu stellen. Das Manöver stellt eine gefährliche Provokation dar.

Das Manöver im April und Mai 2020 wird zu einem der größten für Landstreitkräfte in Europa seit Ende des Kalten Krieges. Bis zu 20.000 US-Soldaten mit schwerem Gerät werden über den Atlantik und anschließend quer durch Europa an die russische Grenze transportiert. Insgesamt werden sich 37.000 Soldatinnen und Soldaten aus 16 NATO-Staaten sowie aus Finnland und Georgien beteiligen. Diese Kräfte sollen an der NATO-Ostflanke und damit direkt an der Grenze zu Russland die militärische Überlegenheit der NATO demonstrieren. Deutschland fungiert als Drehscheibe der Truppenverlegungen aus den USA und den anderen beteiligten Staaten. Neben den möglichen politischen und militärischen Folgen einer solchen machtmilitärischen Demonstration der NATO werden die Umweltbelastungen durch die Transporte und das Manöver selbst neue Dimensionen erreichen.

Beteiligt Euch am lokalen oder regionalen Ostermarsch, organisiert mit, unterstützt den Protest gegen „Defender 2020“. Fordert mit vielen anderen statt militärischem Säbelgerassel eine Politik der Entspannung und politischer Konfliktlösungen!

Alle Termine und Informationen zu den Ostermärschen sind zu finden unter:
www.friedenskooperative.de/ostermarsch-2020

BAF und KoFri, 19. Februar 2020

Weitere Informationen: Willi van Ooyen 0170 1851517